

Bericht über Auslandssemester in Da Nang, Vietnam

Im Jahr 2022 habe ich mit meinem Sohn ein Auslandssemester in Da Nang, Vietnam, absolviert. Die Gastuniversität ist die Da Nang University of Economics. Es gibt mehrere Gründe für ein Auslandssemester in Vietnam, aber der Hauptgrund ist die Unterstützung durch meine Familie. Dort wurde mein Sohn von meinen Eltern betreut, so dass ich mich auf mein Studium konzentrieren konnte.

Vor dem Auslandssemester wurden die Bewerbungsunterlagen vorbereitet, ein Visum ist für ausländische Studenten notwendig. Ein Direktflug nach Hanoi, der Hauptstadt Vietnams, kostet etwa 700 Euro pro Person. Es gibt keine Möglichkeit, direkt von Deutschland nach Da Nang zu fliegen. Ich musste danach einen zusätzlichen Flug von Hanoi nach Da Nang buchen, der etwa 50 Euro kostet.

Das Herbstsemester in Da Nang beginnt oft schon Ende August. Im Jahr 2022 fand die erste Vorlesung am 22.08.2022 statt. Da Nang im Herbst und Winter ist nicht kalt, das Wetter ist wie Sommer und Herbst in Deutschland. Die Regenzeit dauert von Oktober bis Dezember. Es hat den ganzen Tag stark geregnet. Ich erlebte ein Gewitter namens Noru. An dem Tag, an dem das Gewitter auftrat, war es verboten, nach draußen zu gehen, alle Supermärkte und andere Geschäfte und Unternehmen waren geschlossen. In einigen Orten gab es keinen Strom. Der Sturm war vorbei und verursachte große Schäden in der Stadt. Aufgrund der geografischen Lage leidet der mittlere Teil Vietnams, einschließlich Da Nang, jedes Jahr unter schweren Unwettern. Die Partnerhochschule hat während dem Gewitter den Studierenden Unterschlupf gewährt und alle Vorlesungen wurden abgesagt.

Es wäre gut, vor dem Anfang des Semesters eine Unterkunft zu finden. Leider gibt es für Austauschstudenten keine Möglichkeit, ein Zimmer im Studentenwohnheim zu bekommen. Aber Da Nang ist eine Touristenstadt und die Gastuniversität ist nur 600 Meter vom Strand entfernt, es ist also nicht schwer, eine Wohnung zu finden. Man kann entweder die Universität um Hilfe bitten oder selbst in einer Facebook-Gruppe nach einer Wohnung suchen. Die Gruppe "Phòng trọ sinh viên Đà Nẵng" ist ein Beispiel dafür. Wenn man nicht rechtzeitig eine Wohnung findet, kann man für ein paar Tage in einem Hotel übernachten, was ca. 20 Euro pro Nacht kostet.

Die Kaltmiete einer Wohnung, die direkt an der Universität liegt und 20 m² groß ist, kostet 180 Euro im Monat. Der Strom wird am Ende des Monats abgerechnet und die Wassergebühr beträgt 50.000 VND (2 Euro) pro Person pro Monat. Eine Wohnung in der Nähe der

Universität ist empfehlenswert, da die öffentlichen Verkehrsmittel in Da Nang nicht so gut sind wie in Deutschland. Außerdem haben die Studenten kein Semesterticket. Die Leute fahren dort meistens Motorrad. Und es war einfach, ein Motorrad vor Ort zu mieten.

Eine Informationsveranstaltung für Austauschstudenten gab es nicht, denn Austauschstudierende und ausländische Studierende gab es sehr selten an der Partnerhochschule. Ich konnte alle Fragen direkt an den Betreuer der International Coordination der Gasthochschule stellen. Von ihr habe ich ohne zusätzliche Kosten einen Studentenausweis und ein Studentenkonto erhalten.

Insgesamt musste ich 6 Module an der Gastuniversität belegen, um 30 ETCs zu erhalten. Im Gegensatz zu unserer Hochschule werden die Studenten an der Universität Da Nang in verschiedene Klassen eingeteilt und studieren dann gemeinsam bis zum Abschluss. Ich habe zusammen mit 6 verschiedenen Klassen studiert. Es war nicht leicht für mich, die neuen Nachrichten zu erhalten. Jede Klasse hat eine Gruppe auf dem Handy eingerichtet, in der man miteinander in Kontakt bleiben und neue Nachrichten von den Dozenten erhalten kann. Ich musste mit seinen Kommilitonen in Kontakt bleiben, um Benachrichtigungen zu erhalten. Wie unsere Universität sind auch alle Kurse und Lernmaterialien der Partneruniversität auf Moodle verfügbar. Literaturen, die von den Dozenten empfohlen werden, könnte von der Bibliothek ausgeliehen werden.

Das Semester dauert 4,5 Monate. In der ersten Vorlesung erhalten die Studierenden die relevanten Informationen über das Modul und die Berechnung der Noten wird ebenfalls mitgeteilt. 20% der Endnote ist die regelmäßige Anwesenheit und Teilnahme an der Vorlesung, 20% der Endnote ist die Note der Zwischenprüfung, die Note der Abschlussprüfung ist 60% der Endnote. Bei einigen Modulen kann ein Projekt eine Alternative zur Zwischenprüfung sein.

Was die Dozenten in der Vorlesung erklären, ist leicht zu verstehen. Viele Studenten können nicht gut Englisch, deshalb wurden die Vorlesungen vieler Module, die eigentlich auf Englisch gehalten werden sollten, meist auf Vietnamesisch gehalten. Die Prüfungen wurden jedoch auf Englisch geschrieben. Die Sprache ist bereits ein Hindernis für ausländische Studierende, weil die Einheimischen nicht gut Englisch können. Die Hausarbeiten wurden oft von den Dozenten abgegeben und korrigiert.

Vor der letzten Klausurphase haben die Studenten eine Woche Zeit, sich auf die Prüfungen vorzubereiten. Für mich war das Zeitfenster für die Prüfungen zu knapp bemessen. 4

Klausuren fanden am Montag und Dienstag statt. Die Prüfungen werden in Form von Multiple-Choice-Fragen, schriftlichen Übungen oder in gemischter Form abgelegt, in einigen Modulen auch in Form von Fragen und Antworten.

Trotz des anstrengenden Studiums ist das Semester für mich unvergesslich. Ich war in einer neuen schönen Stadt mit sehr freundlichen Menschen. Das Auslandssemester in Da Nang hat mir viele neue Erfahrungen und neue Freunde gebracht. Neben dem Studium habe ich auch eine Reise gemacht, um Stress abzubauen. Da Nang ist eine Touristenstadt mit einem schönen Strand und sehr günstigem Essen. 30 km von Da Nang entfernt liegt Hoi An, eine kleine alte Stadt. Man kann entweder mit dem Bus oder mit dem Motorrad in einer Stunde von Da Nang nach Hoi An fahren. Auch ein Ausflug von Da Nang nach Hue - der alten Hauptstadt Vietnams - ist empfehlenswert, denn Hue ist nur 100 km von Da Nang entfernt.